

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Zulässiger Ausführungszeitraum: ab 24.08.2026 bis 28.02.2027

Abgabe/ Submission 06.08.2026 11:00 Uhr

Binde-/Zuschlagsfrist: 31.08.2026

Auftraggeber:

Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Eschenbrook 4, 24113 Molfsee

Auffordernde Stelle und den Zuschlag erteilende Stelle:

Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Vergabestelle, Eschenbrook 4, 24113 Molfsee

Vergabe-/Projekt-Nr.: 2026-0024

Kostenstelle: T72080

Begründung der Maßnahme:

Im Rahmen der Entwicklung des Moorerlebnisweges Königsmoor sollen Besucherlenkungseinrichtungen in Form von Bohlenwegen, Plattformen und einer Steganlage hergestellt und errichtet werden.

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

VORBEMERKUNGEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Einführung

Herstellung und Montage von Bohlenwegen, Plattformen und einer Steganlage für den Moorerlebnisweg Königsmoor

Einführung

Im Rahmen der Entwicklung des Moorerlebnisweges Königsmoor sollen Besucherlenkungseinrichtungen in Form von Bohlenwegen, Plattformen und einer Steganlage hergestellt und errichtet werden.

Die Bauwerke dienen der sicheren Begehbarkeit sensibler Moorbereiche sowie der naturverträglichen Erschließung des Gebiets für Besucherinnen und Besucher.

Die bauliche Ausführung erfolgt auf Grundlage der in den Vergabeunterlagen beigefügten Konstruktionszeichnungen.

Maßgeblich sind die Angaben des Leistungsverzeichnisses sowie die örtlichen Gegebenheiten und die Anweisungen der Bauleitung.

Beschreibung der vorgesehenen Arbeiten

- Herstellung, Lieferung und Montage eines Bohlenweges ohne Handlauf mit einer Gesamtlänge von ca. 100 m aus Einzelsegmenten von jeweils 2,50 m × 1,20 m
- Herstellung, Lieferung und Montage von drei Plattformen ohne Handlauf aus Lärchenholz mit einer Größe von jeweils ca. 5,00 m × 4,80 m.
- Herstellung, Lieferung und Montage einer Steganlage mit einer Länge von ca. 10 m aus Segmenten von jeweils 2,50 m × 1,20 m einschließlich eines einseitigen Handlaufs.
- Lieferung sämtlicher Materialien einschließlich Lärchenholz, Recyclingpfählen, Befestigungsmitteln und sonstigem Zubehör.
- Werkseitige Vorfertigung der Bauteile.
- Transport sämtlicher Materialien und vorgefertigter Bauteile zur Baustelle.
- Herstellung der erforderlichen Unterkonstruktionen.
- Gründung der Bauwerke auf Recyclingpfählen.
- Einbau und Montage aller Konstruktionsteile einschließlich der erforderlichen Befestigungsmittel.
- Herstellung und Montage des Handlaufs an der Steganlage.
- Anpassung und Ausrichtung der Bauwerke an die örtlichen Gegebenheiten.
- Baustelleneinrichtung, Baustellensicherung sowie Räumung und Reinigung der Baustelle nach Abschluss der Arbeiten.

Die Konstruktionen sind aus Lärchenholz und Recyclingpfählen herzustellen und für den dauerhaften Einsatz unter Feucht- und Moorstandortbedingungen auszulegen.

Sämtliche Holzbauteile sind fachgerecht zu verarbeiten. Befestigungsmittel sind korrosionsbeständig auszuführen. Die Ausführung hat entsprechend den beigefügten Konstruktionszeichnungen sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen.

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

Nebenleistungen

Folgende Leistungen sind Bestandteil des Auftrags und mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten:

- An- und Abfahrt
- Baustelleneinrichtung und Baustellensicherung
- Materialanlieferung
- Werkseitige Vorfertigung der Bauteile
- Transport der vorgefertigten Elemente zur Baustelle
- Bereitstellung sämtlicher Maschinen, Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel
- Einbau und Montage vor Ort
- Ausrichten und Anpassen der Konstruktionen an die örtlichen Gegebenheiten
- Reinigung und Räumung der Baustelle nach Abschluss der Arbeiten

Bauzeiten, Zwischenzeiten, Ausführungsdauer

Ausführungszeitraum (Bauzeitfenster): ab 24.08.2026 bis 28.02.2027

Witterungs- oder betrieblich bedingte Abweichungen sind umgehend dem Auftraggeber, der Bauleitung sowie gegebenenfalls der ökologischen Baubegleitung mitzuteilen.

Bauleitung

Die Bauleitung erfolgt von Seiten der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein durch:
Landesamt für Umwelt des Landes SH - Integrierte Station ETS

Herr Michael Mielke

Michael.mielke@lfu.landsh.de

04885/9020-64

0160/8179553

Und

Julia Jacobsen

Julia.jacobsen@lfu.landsh.de

Frau Lisa-Marie Lehning

Lisa-Marie.Lehning@nabu.de

015203278454

Ansprechpartner Auftraggeber:

Stiftung Naturschutz SH

Theresa Conradi

Tel.: 0431 210 90 315

E-Mail: theresa.conradi@stiftungsland.de

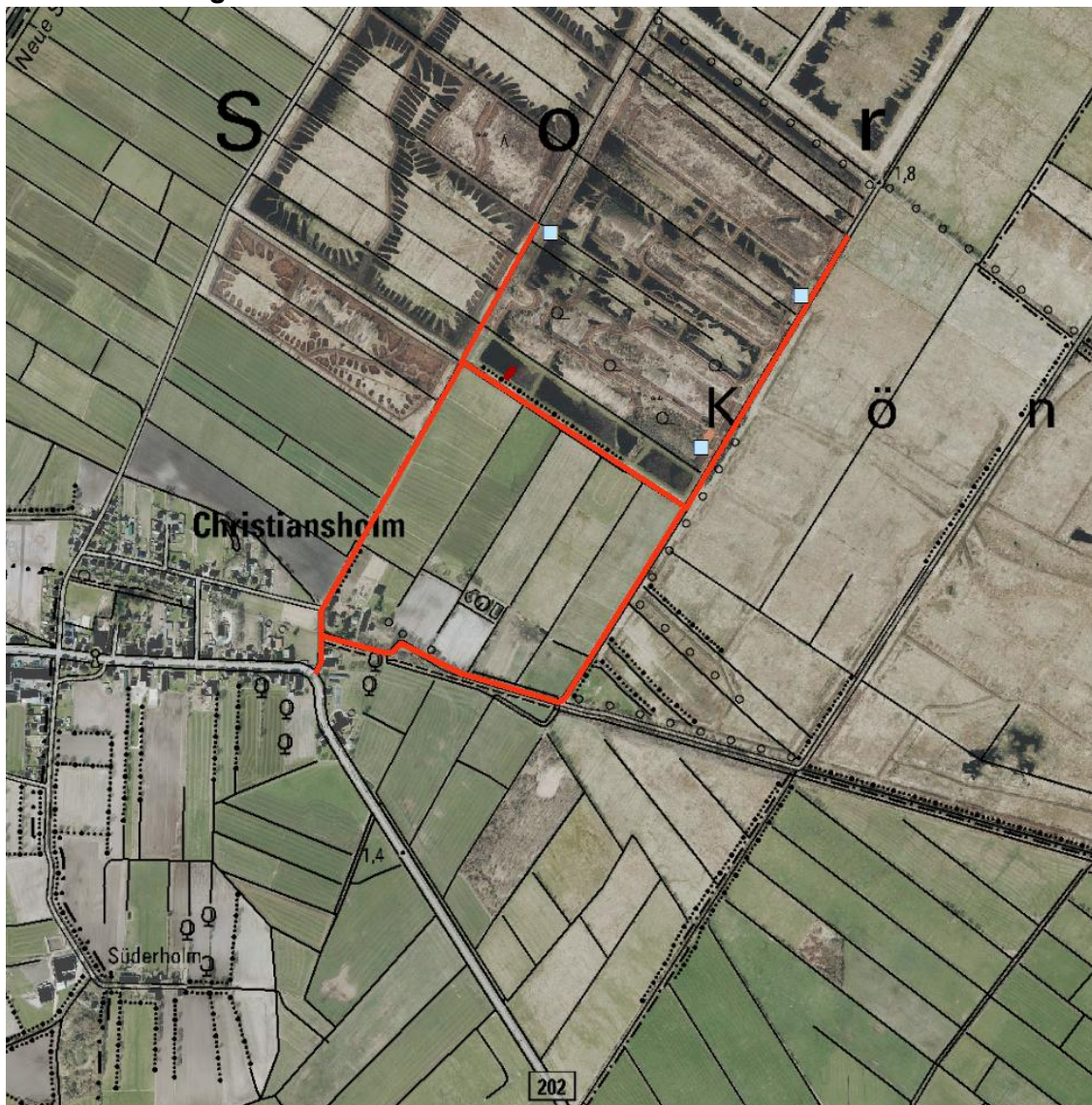
Vor Beginn der Arbeiten sind grundsätzlich die Anweisungen der Bauleitung vor Ort einzuholen. Den Anweisungen der Bauleitung ist grundsätzlich und zwingend Folge zu leisten. Witterungs- oder betrieblich bedingte Abweichungen sind umgehend dem Auftraggeber und der Bauleitung mitzuteilen.

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

Ortsbesichtigung:

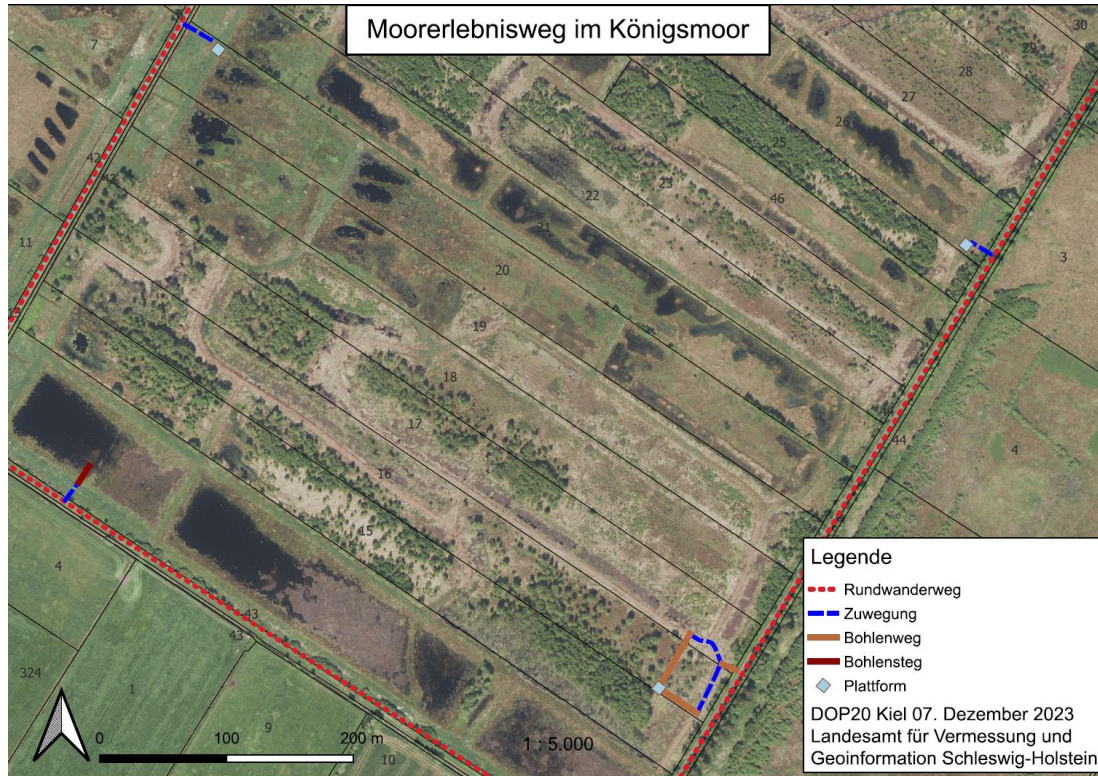
Seitens des Auftraggebers wird empfohlen sich das Projektgebiet vor Abgabe eines Angebotes anzusehen. Die Besichtigung ist nicht verpflichtend. Die Flächen sind frei zugänglich und eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Anfahrt und Lage der Bauelemente:



**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

Detailansicht Lage Bauelemente:



Zufahrt und Beschaffenheit der Baustelle:

Genehmigungen:

Behördliche Genehmigungen sind seitens des Auftraggebers eingeholt. Eventuelle behördliche Auflagen werden dem Auftragnehmer nach Auftragsvergabe zeitnah mitgeteilt.

Gerätekonzept:

Der Bieter hat mit Angebotsabgabe ein Gerätekonzept vorzulegen, aus dem hervorgeht:

- Art der eingesetzten Geräte und Fahrzeuge
- Maßnahmen zur Minimierung der Bodenbelastung
- vorgesehenes Einbauverfahren im Moor

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

Informationen zur Abgabe eines Angebotes:

1. Auskünfte

Sollten sich aus den vorliegenden Unterlagen oder im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Angebotes Fragen ergeben, so können diese rechtzeitig über die Vergabeplattform (DTVP) gestellt werden..

Während des Vergabeverfahrens werden telefonische Fragen nicht beantwortet. Sämtliche Informationen zum Verfahren sowie Bieterfragen sowie deren Antworten grundsätzlicher Art werden allen Bietern immer zeitgleich elektronisch mitgeteilt und werden Bestand der Vergabeunterlagen.

Eine Berufung der Bieter auf existierende Unklarheiten in den Vergabe- und Vertragsunterlagen, ist nach Ablauf der Angebotsfrist ausgeschlossen.

2. Losweise Vergabe: Nein

3. Nebenangebote Nein

4. Angebotsabgabe

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

4.1. das Angebotsschreiben ausgefüllt und unterschrieben bzw. signiert

4.2. das Leistungsverzeichnis ausgefüllt als PDF oder als GAEB-Datei

4.3. Gerätekonzept wie in Leistungsbeschreibung beschrieben

4.4. Fbl. 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

4.5. Fbl. 233 Nachunternehmerleistungen (wenn erforderlich)

4.6. zum Nachweis der Eignungsvoraussetzungen:

- für präqualifizierte Unternehmen der Präqualifizierungsnachweis
- für nicht präqualifizierte Unternehmen die Eigenerklärung Formblatt 124

4.7. Bei Abgabe per DTVP :

Die Ausschreibungsunterlagen sind ausschließlich beim Deutschen Vergabeportal (DTVP) hochzuladen.

Ihr Angebot kann nur gewertet werden, wenn Sie die Ihnen vorliegenden Unterlagen verwenden. Bitte nehmen Sie keinerlei Änderungen, Streichungen oder Kommentare vor, da Ihr Angebot sonst von der Vergabe ausgeschlossen werden muss.

Die Ausschreibungsunterlagen sind mit Datum zu versehen und an allen dafür vorgesehenen Stellen zu unterschreiben und über das Vergabeportal (DTVP) hochzuladen.

Änderungen, Streichungen von Unterlagen oder Teilen davon sind unzulässig und führen zum Ausschluss von der Vergabe.

5. Wettbewerbsregistrauszug

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Eigenerklärung zur Feststellung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern

6. Wertung und Vergabe

Den Zuschlag erhält das preisgünstigste Angebot

Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor

Der Auftraggeber behält es sich vor, Angebote mit unangemessen hohem oder niedrigem Preis von der Vergabe auszuschließen.

7. Nachprüfbehörde

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein z.Hd. Frau Tanja Radon, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, Tel. 0431/988-7123, Fax. 0431/988615-7230, mailto: Tanja.Radon@mekun.landsh.de

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

Es gelten die allgemeine Vertragsbedingungen gemäß VOB/B in der aktuell gültigen Fassung

Abrechnung:

Es sind alle Rechnungen zu diesem Auftrag (Abschlags- und Abschlussrechnungen) mit den folgenden Angaben zu versehen:

1. Moorerlebnisweg Königsmoor
2. Vergabenummer: 2026-0024
3. Projektleitung: Theresa Conradi
3. Kostenstelle: T72080
4. Datum der Auftragserteilung
5. Bezeichnung der Leistungen nach Los-Nr., Positions-Nr. sowie Menge und Angebotspreis aufgeschlüsselt
6. Zeitraum, in dem die Leistung erbracht wurde
7. Art der Rechnung (1. Abschlagsrg. 2. Abschlagsrg. usw. oder Schlussrechnung)

Pauschalrechnungen werden nicht anerkannt!

Alle Leistungen zum Nachweis müssen grundsätzlich durch aussagekräftige Stundenlohnzettel belegt werden. Alle Nachweise müssen grundsätzlich durch die vom Auftraggeber benannten Personen gegengezeichnet werden. Ohne diese Nachweise kann keine Bezahlung erfolgen.

Alle Rechnungen müssen nach *den vorgegebenen* Positions-Nummern wie im Auftrags-Leistungsverzeichnis festgelegt aufgeschlüsselt werden. Pauschalrechnungen werden nicht anerkannt! Bitte übernehmen Sie in Ihrer Rechnung die Positionen mit den dazugehörigen Leistungstexten (diese gerne in Kurzform) und verwenden Sie bitte keine eigene Positions-nummerierung!

Ohne diese Angaben kann keine Zahlung erfolgen!

Aufmaß fähige Massen werden mit der Schlussrechnung vom Auftragnehmer in Form einer nachvollziehbaren Skizze dargestellt. Erbrachte Stundenlohnarbeiten werden vom Auftragnehmer wöchentlich in Form von Stundenlohnzetteln dem Auftraggeber vorgelegt, diese sind nur gültig, wenn sie von beiden Vertragsparteien unterschrieben wurden, alle Nachweise müssen als Durchschrift oder Kopie vollständig unterschrieben der Schlussrechnung beige-fügt werden.

Sollten im Verlauf der Leistungen tatsächlich erbrachte Stunden oder Massen von der angebotenen Anzahl um mehr als 10% abweichen, sind der Auftraggeber/die Bauüberwachung und die Baubegleitung davon unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Dies gilt auch für alle wei-

Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor

teren Änderungen der angebotenen Leistungen. Gegebenenfalls ist ein Nachtragsangebot einzureichen.

Bitte verzichten Sie in der Rechnungsstellung auf eine eigene Nummerierung der Positionen, sondern verwenden sie die Positions-Nummer des Leistungsverzeichnisses.

**Ausschreibung gem. VOB/A
2026-0024 Moorerlebnisweg Königsmoor**

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN NACH VOB /B

Besondere Leistungen:

Für Leistungen, die in der Beauftragung nicht explizit genannt wurden, den angebotenen Leistungen aber ähnlich bzw. wesensgleich sind, kann der Auftragnehmer nach Aufforderung durch den Auftraggeber ein Angebot abgeben, dessen Beauftragung ebenfalls Teil des vereinbarten Rahmenvereinbarung wird.

Im Falle eines Auftrages erklärt sich der Unternehmer zur Teilnahme an PR-Terminen bereit, bei denen die Inhalte und Ziele der vom Rahmenvertrag betroffenen Projekte erläutert werden, sofern der betriebliche Ablauf des beauftragten Unternehmens davon keine Nachteile hat. Dazu gehören Presse-, Radio- und TV-Termine sowie Ortstermine mit Vertretern von Behörden und anderen Organisationen.

Ansprechpartner für die Ausschreibung ist:

Sandra Krause; Tel.: 0431 210 90 516, Fax: 0431 210 90 102;

Mail: sandra.krause@stiftungsland.de